## Kartierkurs Südfrankreich Rosans

Prof. Jens O. Herrle & Dr. Wolf Dummann

18.– 29.09.2021 (vorläufig)

Anfänger & Fortgeschrittene



Der Kartierkurs umfasst tägliche Geländeaufenthalte (ca. 9:00 – ca. 17:00 Uhr) und regelmäßige Seminare zur gemeinsamen Diskussion der durchgeführten Geländearbeiten. Für jede Kartiergruppe sind je nach Schwierigkeit des Kartiergebietes mindestens zwei Geländebetreuungen von jeweils ca. 4 Stunden vorgesehen.

Es werden in einem Gebiet einfacher (Anfänger) bis mittlerer (Fortgeschrittene) geologischer Schwierigkeit (Normale Lagerung, Störungen und Falten) grundlegende Kartiertechniken (Streichlinienpläne, geologische Profile, Schmidt'sche Netz (Lagenkugel), Kompass, Höhenmesser, GPS, Schichtlagerung, Gesteinsansprache, Leitfossilien) erworben und angewendet. Die Teilnehmer erstellen im Gelände eine geologische Karte von einem wenigen Quadratkilometer großen Gebiet und erläutern diese in einem gesonderten Bericht. Diese Karte wird ergänzt durch ein tektonisches Deckblatt sowie durch geologische Profilschnitte.

Die Größe des Kartiergebietes richtet sich nach geologischer Schwierigkeit, Topographie des Geländes und Zugänglichkeit. Bei diesem Kurs wird auch die Umsetzung von räumlichen geologischen Einheiten in eine zweidimensionale Karte bzw. der umgekehrte Weg, die räumliche Interpretation von geologischen Strukturen aus dem zweidimensionalen Kartenblatt geübt.

Neben der geologischen Geländeaufnahme kommen dabei auch die gegenseitigen Beziehungen von Kartiereinheiten, lithostratigraphischen Einheiten und biostratigraphischen Einheiten zur Sprache und zur praktischen Anwendung.

Neben den grundlegenden geologischen Arbeiten gibt es die Möglichkeit vielfältige sedimentologische, paläontologische und tektonische Kenntnisse vor Ort zu trainieren und anzuwenden.

Der Kurs kann in alle Module (BP8, etc.) in denen ein Kartierkurs oder ähnliche Geländeübungen erforderlich ist anerkannt werden.

## Max. 14 Teilnehmer, Kosten ca. 300 EUR (Unterkunft und Fahrtkosten)

Anmeldungen via OLAT und bei Frau Cornelia Anhalt, bis 31. Juli 2021

Stichwort: Rosans

Email: anhalt@em.uni-frankfurt.de